

Bürger für Beethoven
Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
info@buengerfuerbeethoven.de
0228 – 36 62 74
Medienmitteilung 07/2017
10. März 2017

Lob für Umbenennung der Musikschule nach Ludwig van Beethoven

Vorschlag aus Bürgerwerkstatt wird umgesetzt

Im Dezember 2015 haben Irene Kuron und Frank Wittwer ihre Idee bei der Bürgerwerkstatt der BÜRGER FÜR BEETHOVEN zum Beethoven-Jubiläum 2020 eingebracht und vorgeschlagen: "Die Musikschule der Stadt Bonn feiert ihren 50. Geburtstag im Jahr 2019. Der Rat der Stadt Bonn beschließt bereits im Jahr 2016, die Musikschule in „Beethoven-Musikschule“ umzubenennen." Jetzt wird daraus Wirklichkeit: Die Verwaltung hat dem Rat zur Beschlussfassung am 30. März vorgeschlagen, die städtische Musikschule als größte musikalische Bildungseinrichtung in Bonn in "Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn" umzubenennen.

Die beiden Bonner Bürger freuen sich darüber, dass ihre Initiative auf fruchtbaren Boden gefallen ist und auch von den Ratsfraktionen begrüßt wird. Die Bonner Unternehmensberaterin Irene Kuron sagte dazu: "Der neue Name Ludwig-van-Beethoven-Musikschule bietet die Chance, Beethoven noch mehr ins Bewusstsein der jungen Menschen zu rücken und eine junge Ludwig-Fangemeinde zu schaffen." Der Start-up-Unternehmer Frank Wittwer fügte hinzu: "Als ich am 29. November 2015 in der Aula der Uni Bonn das Festkonzert zum 45-jährigen Bestehen der Musikschule Bonn hörte, kam mir die Idee, dass die Musikschule den Namen des berühmtesten Komponisten unserer Stadt tragen sollte."

Beide verbinden die Umbenennung mit einem inhaltlichen Konzept: "Die Musikschule sollte den Auftrag erhalten, die Umbenennung zu ihrem 50. Geburtstag mit einer großen Festwoche zu zelebrieren. Dabei sollte Beethoven auch als Auftakt zum Jubiläumsjahr 2020 von allen Musikabteilungen präsentiert werden - also z.B. klassisch, jazzig, rockig, tänzerisch, mit Rap und Hip-Hop und all dem, was den Jugendlichen und ihren Lehrern noch an kreativen Ausdrucksformen einfällt." Die künftige "Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn" hat mehr als 5.000 Schüler.

Wie der Vorsitzende der BÜRGER FÜR BEETHOVEN Stephan Eisel mitteilte, hat der Verein die bei der Bürgerwerkstatt gesammelten Ideen Anfang 2016 der Stadtverwaltung und den Ratsparteien übermittelt: "Manches ist schon verwirklicht worden, wie die "Beethoven-Ampel" oder die "Jubiläums-Countdown-Uhr", und Anderes befindet sich in der Umsetzung. Es ist sehr erfreulich, dass bürgerschaftlicher Ideenreichtum so konkrete Folgen hat." Allerdings gebe es auch noch interessante Vorschläge, für die sich noch kein staatlicher oder privater Realisierungspartner gefunden habe: "Da geben wir nicht auf, denn manchmal muss man etwas kräftiger schieben, bis die gewünschte Dynamik entsteht."

Eine Broschüre "Ideenbörse Beethoven 2020" mit über 100 bei der Bürgerwerkstatt Ende 2015 gesammelten Ideen kann in der Geschäftsstelle der BÜRGER FÜR BEETHOVEN (Tel. 0228-366274) angefordert oder im Internet unter www.buenger-fuer-beethoven.de herunter geladen werden.